

# Oder doch der eigene Vogel?

Einige gröbere Regeln können uns vielleicht helfen, dem auf die Spur zu kommen, was nicht vom Heiligen Geist, dem Geist Gottes, stammt, sondern was vielmehr dem *eigenen Vogel* zuzuschreiben ist oder vom Aber-Geist und Ungeist stammt.



Im Allgemeinen und in der Regel kommt nicht vom Geist Gottes,

- was zu Hass, Neid, Eifersucht und Streit führt;
- was lieblos ist und sich für mich und andere zerstörerisch auswirkt;
- was über meine eigenen Kräfte geht, was mich permanent überlastet und überfordert;
- was nur mit äußerer Anstrengung, mit Gewalt und Kampf verwirklicht werden kann; was mit Hast und Stress verbunden ist und Ängste auslöst;
- was maßlos verstiegen anmutet, aufsehenerregend und sensationell auf mich und andere wirkt;
- was kleinlich, haarspalterisch, spinnig und rechthaberisch wirkt;
- was keine Erdnähe, keinen Bodenkontakt hat und nicht konkret werden kann;
- was nicht zu der Art und Handlungsweise Jesu passt, wie ich sie kennengelernt habe.